



Auftragsformular: Trinkwasseruntersuchung

Auftraggeber, Bericht- und Rechnungsadresse

(☐ falls unterschiedlich bei Bemerkungen angeben)

Name/Firma:

Strasse:

PLZ, Ort:

Termin:

Kontaktperson:

Telefon:

Fax / E-Mail:

Datum, Zeit:

Unterschrift:

Witterung: ☐ trocken ☐ feucht ☐ nass ☐ sehr nass

Wasserart: LW: Leitungswasser; GW: Grundwasser, QW: Quellwasser

Probenr. Erhebungsort:

(örtliche Bezeichnung der Entnahmestelle: Gemeinde, Strasse, Hausnummer, Raum (z.B. Keller))

Wassertemp: Wasserart: ☐ LW ☐ GW ☐ QW ☐ ungenutzt

Entnahmezeit: Wasseraufbereitung: ☐ keine ☐ UV ☐ UF ☐ Chlor ☐ ...

Probe erhoben durch: ☐ Auftraggeber oder:

Prüfparameter: Paket ☐ TW-1 ☐ TW-2 ☐ TW-6 ☐ TW-8 ☐ TW-...

☐

Probenr. Erhebungsort:

(örtliche Bezeichnung der Entnahmestelle: Gemeinde, Strasse, Hausnummer, Raum (z.B. Keller))

Wassertemp: Wasserart: ☐ LW ☐ GW ☐ QW ☐ ungenutzt

Entnahmezeit: Wasseraufbereitung: ☐ keine ☐ UV ☐ UF ☐ Chlor ☐ ...

Probe erhoben durch: ☐ Auftraggeber oder:

Prüfparameter: Paket ☐ TW-1 ☐ TW-2 ☐ TW-6 ☐ TW-8 ☐ TW-...

☐

Probenr. Erhebungsort:

(örtliche Bezeichnung der Entnahmestelle: Gemeinde, Strasse, Hausnummer, Raum (z.B. Keller))

Wassertemp: Wasserart: ☐ LW ☐ GW ☐ QW ☐ ungenutzt

Entnahmezeit: Wasseraufbereitung: ☐ keine ☐ UV ☐ UF ☐ Chlor ☐ ...

Probe erhoben durch: ☐ Auftraggeber oder:

Prüfparameter: Paket ☐ TW-1 ☐ TW-2 ☐ TW-6 ☐ TW-8 ☐ TW-...

☐

Pakete gemäss Tarifliste (www.laburk.ch)

TW-1 = Mikrobiologische Standarduntersuchung (Aerobe mesophile Keime (AMK), E. coli, Enterokokken – 1 Gefäss)
TW-2 = TW-1 inklusive Trübung (2 Gefässe)

TW-6 = TW-1 und TW-8 (3 Gefässe)

TW-7 = TW-1, TW-8 und RedOx (3 Gefässe)

TW-8 = chemische Parameter (div. Parameter wie z.B. pH, Trübung, Nitrit, Nitrat, Ammonium, Härte, TOC, ..., 2 Gefässe)

TW-9 = TW-7 erweitert (4 Gefässe)

Bemerkungen:

Detail Pakete, weitere Parameter und Preise siehe Tarifliste www.laburk.ch

Anlieferzeiten: Montag bis Donnerstag bis 16.00 Uhr, Freitag bis 14.00 Uhr (Analyse gewährleistet)

☐ Expresszuschlag für vorgezogene Aufträge: 50%

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Laboratoriums der Urkantone (www.laburk.ch)

Bitte frei lassen

PL: UV

Auftragsnummer:

☐ Gebühr für die Postzustellung der Probenahmegebinde durch das LdU: 10.00 SFr.

Eingangsdatum:

☐ per Post

☐ Express/Kurier

KdNr.

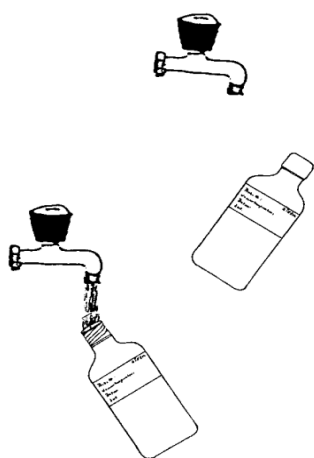
☐ überbracht von:

Anleitung zur Probenerhebung

Zeitlicher Ablauf

- Ab 5 Proben: Späteste Orientierung des Labors über Kontrollumfang am Vortag.
- Probe bitte jeweils am Morgen von **Montag bis Freitag** entnehmen.
- Mikrobiologische Proben müssen **am gleichen Tag** bis spätestens um **16⁰⁰ Uhr am Freitag um 14⁰⁰ Uhr** im Labor eintreffen. Die Probe sollte daher überbracht werden. Für die Zustellung von Proben ausserhalb der Lieferzeiten kann die Analyse nicht in jedem Fall gewährleistet werden.
- Zustellung per **Post-Express**: Bitte erkundigen Sie sich entsprechend am Postschalter. Bei **Nacht-Express** Probe möglichst spät nehmen und bei der Post aufgeben.

Mikrobiologie (Plastikflasche 500ml, STERIL!): Leitungswasser(LW)



Wasserhahn

- Evtl. vorhandener Gummi- oder Metallschlauch entfernen
- Wasserhahn öffnen
- Wasser mit starkem Strahl laufen lassen bis zur Temperaturkonstanz dann 3 Min. mit schwachem Strahl; Wasserhahn in diesen 3 Min. nicht mehr betätigen!

Behandlung der sterilen Flasche

- Flasche beschriften
- während folgenden Vorgängen nicht sprechen oder husten (Kontaminationsgefahr!)
- Flasche geneigt öffnen
- Schraubdeckel entfernen
- Flaschenhals und innerer Teil des Deckels nicht berühren

Probenahme

- Flasche nicht vorspülen
- Flasche auffüllen (ohne Flaschenhals)
- danach sofort verschliessen

Auftragsformular ausfüllen (für jede Probe betreffende Angaben machen!)

Mikrobiologie (Plastikflasche 500ml, STERIL!): Grund- (GW) und Quellwasser (QW)

Mit Wasserhahn

- -> siehe Leitungswasser

Zuleitung ohne Wasserhahn

- Vor Wasserentnahme keine Manipulationen an der Zuleitung
- Wassererhebung sofort möglich

Ungefasstes Wasser (ohne einwandfreie Fassung)

- Vor Wasserentnahme keine Aktivitäten oberhalb der Kontrollstelle
- Wassererhebung sofort möglich

Behandlung der sterilen Flasche und Probenahme

- -> siehe Leitungswasser

Auftragsformular ausfüllen (für jede Probe betreffende Angaben machen!)

Chemie→2 Flaschen: Plastikflasche 1l + Plastikflasche 200ml (für Sensorik): Leitungs- (LW) Grund- (GW) und Quellwasser (QW)

- 2 Flaschen an der Probenahmestelle 2 – 3 x mit Wasser der Kontrollstelle spülen.
- Danach vollständig (ohne Luftblasen) füllen und verschliessen.
- Möglichst ohne starke Einflüsse transportieren.
- Für spezielle Analysen ist gemäss den vorgegebenen Methoden vorzugehen

Auftragsformular ausfüllen (für jede Probe betreffende Angaben machen!)